

Vorlage
an den
Verwaltungsausschuss
über den Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung

**Stiftung Denkmalschutz;
Anlage des Stiftungsvermögens**

Das Vermögen der Stiftung Denkmalschutz beläuft sich zurzeit auf 1.358.000,00 €. Davon entfallen 84.514,33 € auf Immobilienbesitz (Bahnhofsgebäude Bahnhofstraße 3), 918.485,67 € auf Wertpapiere und Aktien sowie 355.000 € auf Barvermögen; wobei das Barvermögen in Höhe von 355.000 € bis zum 07.06.2017 als 2-Phasen-Bond (Nord/LB) zu einem jährlichen Zinssatz von 3,5 % angelegt war. Die Norddeutsche Landesbank hat zu diesem Zeitpunkt von ihrem Recht Gebrauch gemacht, die Anleihe nach dem sechsten Laufzeitjahr zu kündigen.

Gemäß Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 13.03.2014 wird das Stiftungsvermögen seit Juli 2014 bis zu einer Höhe von 900.000 € durch die DZ Privatbank verwaltet. Durch Ratsbeschluss vom 03.03.2016 wurde im Zusammenhang mit der Neufassung der Satzung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen dieser Betrag um 28.000 € erhöht.

Der 2-Phasen-Bond (355.000 €) wurde nicht Teil der Vermögensverwaltung durch die DZ Privatbank, da der Betrag kurzfristig verfügbar sein sollte, um der Liquidität eines evtl. Immobilienerwerbs dienen zu können. Für kurzfristige Geldanlagen (Tagesgeld oder Festgeld) werden auch weiterhin keine Zinsen gewährt. So konnten seit Kündigung des 2-Phasen-Bonds durch die Nord/LB, für diesen Teil des Stiftungsvermögens keine Erträge erzielt werden.

Das durch die DZ Privatbank verwaltete Stiftungsvermögen erzielt durchschnittlich 1 % Gewinn, daher sollte auch das Barvermögen in Höhe von 355.000 € durch die DZ Privatbank verwaltet werden. Sofern Gelder für die Modernisierung des Bahnhofes oder den Erwerb einer anderen Immobilie benötigt werden und somit das Immobilienvermögen zu Lasten des Geldvermögens erhöht wird, ist die Inanspruchnahme von bei der DZ Privatbank verwalteten Geldern - bis zur Höhe des bereits von der Bank verwalteten Betrages - jederzeit möglich.

Beschlussvorschlag:

Die DZ Privatbank soll auch mit der Verwaltung des restlichen Stiftungsvermögens in Höhe von 355.000 € beauftragt werden.

In Vertretung

gez. H. K. Otto

(Otto)